

**Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem
Kinder und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)**

Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort
Anschrift
Bisheriger Aufenthalt: ☐ Mutter ☐ Vater ☐ Eltern ☐ Sonstige
Personensorgeberechtigt: ☐ Mutter ☐ Vater ☐ Eltern ☐ Sonstige
Mutter: Name, Vorname, Anschrift
Vater: Name, Vorname, Anschrift

Information zu Hilfen:

Über die geeignete Hilfe gemäß dem Kinder- und Jugendhilfegesetz wird mit Ihnen gesprochen. Nach der Feststellung des Bedarfs wird im Jugendamt unter Einbezug des Trägers, der die Hilfe anbietet, eine geeignete Hilfe diskutiert und entschieden. Um diese Entscheidung treffen zu können ist es notwendig, dass bedeutende Personen im Umfeld Ihres Kindes/im Umfeld von Ihnen (Ärzte, Therapeut/in, Erzieherin, Lehrer/in usw.) ins Entscheidungsteam einbezogen werden. (Durch Berichte oder durch Anwesenheit) Für das Gelingen der Hilfe ist Ihre Gesprächsbereitschaft und Mitarbeit unbedingt notwendig. Je nach Hilfeart müssen Sie sich an den entstehenden Kosten beteiligen. Falls sich bei Ihnen wesentliche Veränderungen ergeben (Umzug, Familienverhältnisse usw.) teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

- Ich/wir beantrage/n** ☐ Hilfe zur Erziehung nach §§27ff SGBVIII
 ☐ Hilfe für junge Volljährige nach § 41 SGBVIII
 ☐ Eingliederungshilfe nach §35a SGBVIII
 ☐ weitere Hilfen (z.B. §§ 19, 20 SGB VIII usw.)

Eine Schweigepflichtsentbindung für erforderliche Personen/Einrichtungen wird erteilt. Ja ☐ Nein ☐

Bei Antragstellung auf Eingliederungshilfe erkläre/n ich/wir mich/uns einverstanden, dass der Päd.-Psychol. Dienst des Kreisjugendamts einbezogen wird und von dort aus Informationen von Dritten eingeholt werden können. Ja ☐ Nein ☐

Ich/wir hatte/n in der Vergangenheit Beratung in der Erziehungsberatungsstelle in Anspruch genommen Ja ☐ Nein ☐

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die Erziehungsberatungsstelle Informationen weitergeben darf Ja ☐ Nein ☐

Ich/Wir haben das Merkblatt zur Kostenbeteiligung bei der Gewährung von Jugendhilfe erhalten. Ja ☐ Nein ☐

Ich bin / Wir sind bereit, bei der Hilfestaltung aktiv mitzuwirken.

Mit der Weitergabe von Daten und Informationen an das Entscheidungsteam bin ich /sind wir einverstanden.

Name Datum, Unterschrift.....

Name Datum, Unterschrift

	<u>Junger Mensch 1</u>	<u>Junger Mensch 2</u>	<u>Junger Mensch 3</u>
Name			
Vorname			
Geburtstag			
Aufenthalt			
Staatsangehörigkeit			
Ausländerrechtl. Status			
Elterliche Sorge			
Religion			
Kiga/Schule/Ausbildung			
Leibliches Kind von			
	<u>Junger Mensch 4</u>	<u>Junger Mensch 5</u>	<u>Junger Mensch 6</u>
Name			
Vorname			
Geburtstag			
Aufenthalt			
Staatsangehörigkeit			
Ausländerrechtl. Status			
Elterliche Sorge			
Religion			
Kiga/Schule/Ausbildung			
Leibliches Kind von			
	<u>Mutter</u>	<u>Vater</u>	<u>Stiefelternteil</u>
Name			
Geburtsname			
Vorname			
Geburtstag			
Religion			
Staatsangehörigkeit			
Ausländerrechtl. Status			
Personenstand			
Beruf/Arbeitgeber			
Kindergeldberechtigt			
Krankenkasse			
Adresse			
Telefon privat			
Telefon gesch.			

Erklärung

zur Weitergabe persönlicher Daten und Entbindung von der Schweigepflicht

Hiermit entbinde/n ich/wir

Name/Inhaber der Personensorge

Adresse

Herrn/Frau

Mitarbeiterin im Sozialen Dienst des Kreisjugendamtes

und

Herrn/Frau

Funktion, Einrichtung, Adresse

gegenseitig von der Schweigepflicht.

Die Entbindung von der Schweigepflicht erfolgt zum Zweck der

- ☐ Beratung
- ☐ Bedarfsklärung einer Hilfeleistung
- ☐ Weitervermittlung an andere Stellen
- ☐ Informationssammlung im Schutzauftrag gemäß § 8a SGB VIII

Sonstiges:



Folgende Themen dürfen besprochen werden:

Die Entbindung der Schweigepflicht gilt längstens bis zum _____

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligungserklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.

Reutlingen, den _____

Unterschrift

Merkblatt zur Kostenbeteiligung bei der Gewährung von Jugendhilfe

Auf Ihren Antrag hin gewährt Ihnen das Kreisjugendamt Reutlingen für Ihr Kind Jugendhilfe. Die Inhalte der Hilfe werden im Hilfeplan festgelegt. Der Hilfeplan wird Ihnen zur Unterschrift vorgelegt. Sie haben ihr grundsätzliches Einverständnis zur Hilfestellung erteilt.

In diesem Zusammenhang weist das Kreisjugendamt darauf hin, dass Eltern und Kinder grundsätzlich zu den Jugendhilfekosten einen Kostenbeitrag zu leisten haben. Lediglich bei Hilfen zur Erziehung nach §§ 27, 29 – 31 SGB VIII in ambulanter Form (Familientherapie, soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistand, sozialpädagogische Familienhilfe), sowie bei Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach § 35a SGB VIII in ambulanter Form wird kein Eigenanteil gefordert.

Der Kostenbeitrag setzt sich zusammen aus:

- den für das Kind bezogenen Leistungen wie Kindergeld, Kinderzuschlägen zur Rente, Waisenrenten u.ä.
- einem angemessenen Teil aus dem Einkommen der Eltern.

Sollte das Kind darüber hinaus noch weiteres eigenes Einkommen haben, wird auch dieses hinzugezogen. Die Aufzählung ist nicht abschließend, Besonderheiten im Einzelfall sind zu berücksichtigen.

Nähere Auskünfte im Einzelfall erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der wirtschaftlichen Jugendhilfe.

Stand: Juli 2017

Erklärung zur elterlichen Sorge

- ☐ Wir haben die gemeinsame elterliche Sorge
☐ auf Grund einer Sorgeerklärung
☐ das Kind ist ehelich geboren (Eheschließung in _____)
- ☐ Ich war und bin mit dem Vater des Kindes nicht verheiratet. Eine Sorgeerklärung wurde nicht abgegeben. Ich werde eine schriftliche Erklärung des Geburtsjugendamtes darüber beibringen.
- ☐ Ich bin damit einverstanden, dass das Landratsamt Reutlingen eine entsprechende Erklärung nach § 58 a SGB VIII beim Geburtsjugendamt in _____ Kreis _____ einholt.
- ☐ Ich bin aufgrund einer richterlichen Entscheidung nach §§ 1671 - 1681 BGB, § 1666 BGB allein sorgeberechtigt. (Kopie des Beschlusses / des Urteils liegt bei)

Angaben zum Vater

Name	ggf. Geburtsname	Vorname
Geburtsdatum, Geburtsort		
Straße, Hausnummer		Plz. Ort
Telefon (freiwillig)	Fax (freiwillig)	E-Mail (freiwillig)
Familienstand ☐ ledig ☐ in eingetragener Lebensgemeinschaft ☐ verwitwet ☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ getrennt lebend		
Staatsangehörigkeit, ggf. Aufenthaltsstatus		
Arbeitgeber		monatl. Einkommen (brutto)